

Die Fachschule wird vom Handelsministerium regelmässig subventionirt und vom Curatorium der Schule erhalten.

**9. Weberei-Lehrwerkstätte in Landskron (Böhmen).** Dieselbe wurde am 1. Februar 1873 eröffnet und wird von dem Weblehrer Gottlieb Kamprad geleitet.

Der Zweck der Schule ist die Heranbildung fachmännisch gebildeter Weber. Der Unterricht umfasst die Webmaterial- und Webwaarenkunde, das Vorrichten der Stühle und praktische Arbeiten.

Die Schule wird von neun ordentlichen Schülern besucht, von denen ein jährliches Schulgeld von je 3 fl. eingehoben wird.

An erwähnenswerthen Lehrmitteln besitzt die Schule: 4 Regulatorstühle, 3 Jacquardmaschinen und Trittmaschinen.

An der Ausstellung betheilt sich die Schule mit Schulaufgaben, mit dem Schulbuche und einem Schranke mit gewebten Stoffen.

**10. Webeschule in Rochlitz in Böhmen.** Dieselbe wurde am 2. Februar 1873 eröffnet.

Als Lehrer fungirt Eduard Sitte.

Der Zweck der Schule besteht in der Heranbildung von tüchtigen, praktisch und theoretisch gebildeten Webermeistern und Arbeitern, und es wird zu diesem Behufe sowohl theoretischer als auch praktischer Unterricht in der Weberei ertheilt.

Die Schule wird von 8 ordentlichen und 2 ausserordentlichen Tageschülern, dann von 26 Sonntagsschülern besucht.

Von bemittelten Schülern wird für die Theilnahme am Tagesunterrichte ein Schulgeld von jährlich 30 fl. eingehoben.

Die Schule besitzt 6 Webstühle und die sonstigen nothwendigen Schuleinrichtungsgegenstände.

Die Schule wird vom Handelsministerium subventionirt, welches auch die Remuneration des Lehrers bestreitet. Die Gemeinde Rochlitz stellt das Unterrichtslocale unentgeltlich bei und sorgt für die Beheizung, Beleuchtung und Reinigung desselben.

An der Ausstellung betheilt sich diese Schule mit einer Grundbindung, zwei selbstgewebten Mustern und mit ausgearbeiteten Mustern mit Calculation.

**11. Webeschule in Zwittau (Mähren).** Dieselbe wurde eröffnet am 24. März 1873 und steht unter einem eigenen Schulaufsichtsecomité. Als Lehrer fungirt Johann Baier.

Die Aufgabe der Schule ist, theoretisch und praktisch gebildete Webermeister und tüchtige Arbeiter heranzubilden.